





Überblick

Keychange ist eine internationale Kampagne und ein Netzwerk für die Gleichstellung der Geschlechter, das darauf abzielt, die Musikindustrie zu diversifizieren und nachhaltige Veränderungen in der Branche zu bewirken.

Aktuelle Studien* zeigen, dass es in der lokalen und internationalen Musikszene und in Verwertungsgesellschaften immer noch einen drastischen Mangel an Geschlechtervielfalt gibt. Wir glauben, dass dieser Mangel an Sichtbarkeit ein System geschaffen hat, in dem Frauen und andere marginalisierte Geschlechter konsequent zurückgedrängt wurden.

Um eine gleichberechtigte und vielfältige Repräsentation in der Musik zu erreichen, müssen wir als Gemeinschaft dringend daran arbeiten, die Sichtbarkeit, den Output und die Beteiligung unterrepräsentierter Geschlechtergruppen zu erhöhen. Dazu gehören Frauen ebenso wie nichtbinäre und transgender Individuen aller Geschlechter.

Keychange zielt darauf ab, das Muster einseitig besetzter Gremien und Arbeitsplätze zu korrigieren, indem der Arbeit und Sichtbarkeit unterrepräsentierter Geschlechter Priorität eingeräumt wird.

Keychange wurde 2015 von Vanessa Reed, der ehemaligen CEO der PRS Foundation, gegründet und 2017 mit ersten Partnern ins Leben gerufen: Reeperbahn Festival, Musikzentrum Öst, BIME, Tallinn Music Week und Iceland Airwaves.

Unterstützt durch das Creative Europe Programm der Europäischen Union und geleitet vom Reeperbahn Festival, ist Keychange heute ein globales Netzwerk und eine Gleichstellungsbewegung, die Partner und Mitarbeiter*innen in 12 Ländern umfasst.

Keychange setzt sich dafür ein, das Profil von Minderheiten zu schärfen, um eine gleichberechtigte und faire Repräsentation für alle zu erreichen.

* <https://www.keychange.eu/about-us/news-feed-articles/category/Stats>



Ziele

Das Hauptziel von Keychange ist es, die Geschlechtervielfalt in der Musikindustrie zu fördern und zu unterstützen.

Wir verpflichten uns, die Arbeit von Frauen und ausgegrenzten Geschlechtern zu fördern, um die Ungleichheit der Geschlechter in der Musikindustrie zu beseitigen, und zwar durch (1) ein Talentförderungsprogramm, (2) eine Absichtserklärung zur Gleichstellung der Geschlechter und (3) ein Manifest, das die Politik beeinflusst.

Unsere Wege zur Befähigung unterrepräsentierter Geschlechtergruppen sind

1. Ein jährliches [Talentprogramm](#) für 74 Künstler*innen und Innovator*innen zur Teilnahme an internationalen Festivals, Showcases, interdisziplinären Kooperationen und ein Creative Lab Programm.
2. Ein weltweites Netzwerk von Partnerorganisationen und Unterzeichnern von der Absichtserklärung zur Gleichstellung der Geschlechter. Derzeit haben sich über 300 Musikfestivals, Orchester, Konservatorien, Rundfunkanstalten, Konzertsäle, Agenten und Plattenfirmen gehören der [Pledge](#) verpflichtet.
3. Ein zweites Manifest für Veränderungen, das den europäischen Institutionen im letzten Jahr des Projekts vorgelegt werden soll.

Wir laden Einzelpersonen, Organisationen und Festival aus der Musikindustrie ein, sich jedes Jahr über unseren offenen Aufruf zu bewerben, um unsere Pledge zu unterzeichnen, eine breitere Vertretung der Geschlechter in der Musikindustrie zu erreichen, mit dem Ziel, bis 2022 ein ausgewogenes Geschlechterverhältnis und bis 2024 eine Liste von 281 Künstlern und Innovatoren in Keychange zu erreichen.